

Der Stein, der die Farben hat wie der Ozean

Heute an einem schönen Frühlingstag fährt Klara, ein 10-jähriges Mädchen mit dem Schiff auf eine abgelegene Insel. Klara ist in Amerika in den Ferien. Die Schifffahrt ist wunderbar. Man hört die Wellen rauschen, die Vögel zwitschern. Die Pflanzen wuchern wild und blühen. Auf der Insel wachsen viele grosse und kleine Palmen. Mehrere Touristen bewundern eine besonders schöne Palme. Die Eltern bleiben im Hotel und wollen am Strand lesen, doch Klara geht nach draussen. Weil mehrere Touristen sich für die besonders schöne Palme interessieren, schaut sie sich neugierig um....

Auf einmal sieht Klara im Stamm einer Palme ein Loch. Klara geht näher und näher, bis sie ein Blick in das Loch werfen kann. Im Loch liegt ein Stein, aber ein besonders schöner Stein! Er hat die Farben wie der Ozean. Grün, türkis, blau und weissgrün. So ein Pech, Klara hat ihr schönstes Säcklein Zuhause in der Schweiz vergessen. Klara schaut sich um. Auf dem Festland hat es einen Laden, wo man Säcklein kaufen und besticken lassen kann. Plötzlich kommt das Schiff angefahren, das hinüber zum Stand wo man Säcklein kaufen und besticken lassen kann, fährt. Klara legt den Stein schnell zurück und steigt ein. Dann zahlt sie die Fahrt und ab geht's. Klaras Eltern haben nur die Fahrt hin und zurück bezahlt. Klara hat noch Sackgeld und das Geld von der Oma dabei. Sie bekommt pro Monat 16 Franken Sackgeld und von der Oma hat sie 10 Franken bekommen. Klara kauft ein türkisblaues Säcklein und lässt die Insel, wo sie vorher war und "Klara" darauf sticken.

Sie kauft auch noch eine türkisblaue Truhe mit einem türkisblauen Kissen. Das Säcklein kostet 5 Franken und die Truhe mit dem Kissen 15 Franken. Eine Schifffahrt kostet 3 Franken, zum Glück hat sie genug Geld dabei. Sie fährt wieder auf die Insel zurück und will den Stein holen. Aber sie findet ihn nicht mehr. Klara ist traurig, sie schaut nochmals nach. Plötzlich stösst sie auf etwas Hartes. Sie findet den Stein in einer Grube im Loch! Überglücklich fährt Klara mit dem Schiff von der Insel zurück ins Hotel und zeigt den Eltern den wunderschönen Stein voller Stolz. Ab jetzt nimmt Klara den Stein, entweder im Säcklein oder in der Truhe, als Glücksbringer überallhin mit. 6 [Von Annina Schwaninger](#)